

## Protokoll über das 33. Meeting am 08.08.2015 in Kleinröhrsdorf

Beginn: 10:00 Uhr      Ende: 12:18 Uhr

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Verabschiedung der Tagesordnung
- TOP 4 Verabschiedung des Protokolls vom Meeting des Vorjahres
- TOP 5 Kassenbericht
- TOP 6 Entlastung des Kassierers
- TOP 7 Bericht des Präsidenten
- Einschub** Vorstellung und Neuaufnahme von Mitgliedern
- TOP 8 Neuwahl des Boards
  - Bestimmung eines Wahlleiters
  - Entlastung des alten Boards
  - Wahl
- TOP 9 CampOut 2016 und folgende
- TOP 10 Clubfahrt 2016
- TOP 11 Verschiedenes
- TOP 12 Überprüfung und Aktualisierung der Adressenliste

### TOP 1 Begrüßung

Manfred (74) begrüßt die Anwesenden im Gemeinschaftsraum des Campingplatzes LuxOase in Kleinröhrsdorf bei Dresden.

### TOP 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Anwesenheitsliste:

10	21	30	31	40	46	48	54	55	56	58	71	72	74	75	76	77	78	79
Kamm	Cech	Becker	DeGowin	Schäfer	Skowasch	Fledering	Behrens	Köhnleir	Moore/ Werthmann	Spätling	Fröhlich	Ritzkowsk	Firsching	Vietz	Wendt	Scholz	Hofmann	Johnson
	e		e					e							?			

anwesend =

entschuldigt = e

unbekannt = ?

Die Einheit 68 (Einfeld) wechseln auf eigenen Wunsch in den inaktiven Status.

Für die Einheiten 21 (Cech) und 31 (DeGowin) liegen Vollmachten für die Abstimmungen durch die Einheit 30 (Becker) vor.

- **Mit 17 stimmberechtigten Einheiten ist die Beschlussfähigkeit gegeben.**

### TOP 3 Verabschiedung der Tagesordnung

Es wird der Einschub eines TOP „Vorstellung und Neuaufnahme von Mitgliedern“ nach dem regulären TOP 7 beschlossen.

- **Ansonsten wird die Tagesordnung angenommen.**

### TOP 4 Verabschiedung des Protokolls des letzten Meetings

- **Das Protokoll wird einstimmig angenommen.**

### TOP 5 Kassenbericht

Lisa (75) verliest den Kassenbericht. Die Kassenprüfer Anita (56) und Rosita (58) haben keine Einwände gegen die Kassenführung.

- **Der Kassenbericht wird angenommen. Er ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.**

## TOP 6 Entlastung der Kassiererin

- Die Kassiererin wird einstimmig entlastet.

## TOP 7 Bericht des Präsidenten

Der Bericht enthält folgende Punkte:

- Der Clubabend 2014 war sehr erfolgreich.
- Der Clubabend 2015 war witterungsbedingt sehr heiß aber dennoch auch sehr erfolgreich.
- An Uwe und Lisa (75) wird ein besonderer Dank für die erfolgreiche Ausrichtung des CampOuts 2015 ausgesprochen.
- Manfred (74) erinnert an das in Kürze bevorstehende Fall Roundup und wünscht sich eine rege Teilnahme durch die Rollins. Er wird versuchen, die Errichtung einer Rollins-Wagenburg zu ermöglichen. Gerhard (10) wird dort 2x callen.
- Es ist noch nicht bekannt, ob eine Spring Jamboree 2016 stattfindet. Manfred gibt rechtzeitig Bescheid.
- Manfred erneuert seinen Aufruf, dass die Rollins durch Rundmails mitteilen möchten, wenn sie an irgendeiner Squaredance-Veranstaltung teilnehmen, um eventuell auch andere zur Teilnahme zu bewegen und die Gemeinschaft zu stärken.
- Die Clubfahrt 2015 nach Bratislava war sehr erfolgreich. Auf dem Rückweg wurde noch in Wien Station gemacht.
- Wie beim Meeting 2014 beschlossen, wird als „Sparschwein“ ein „Spar-Haus“ für freiwillige Beiträge zum aktuellen CampOut bereitgestellt.

## Einschub Vorstellung und Neuaufnahme neuer Mitglieder

Drei Interessenten werden vorgestellt:

- Anita (56) schlägt Uschi und Günter Hahn aus Hinternah bei Suhl (Thüringen) (Homeclub Flying Sparks) vor. Nur Uschi ist Tänzerin.
- Albert (54) schlägt Wolfgang und Brigitte Voss aus Wiesbaden (Homeclub Kuntry Kuzins, Wiesbaden) vor.
- Gitty (77) schlägt Stefan Marschall und Gudrun Papst aus Neunkirchen an Sand (Homeclub Honeycakes, Nürnberg) vor.

Die Kandidaten stellen sich auch kurz persönlich vor. Dabei wird bekannt, dass eine Hochzeit bei Stefan und Gudrun in Kürze geplant ist.

Die Abstimmung über die Aufnahme erfolgt unmittelbar im Anschluss an die Vorstellung. Das Ergebnis ist:

- **Familie Voss wird mit der neuen Mitgliedsnummer 80 einstimmig aufgenommen.**
- **Familie Marschall/Papst wird mit der neuen Mitgliedsnummer 81 einstimmig aufgenommen.**
- **Familie Hahn wird mit der neuen Mitgliedsnummer 82 einstimmig aufgenommen.**

Die neu Aufgenommenen können am weiteren Meeting teilnehmen, haben aber für die laufende Sitzung noch kein Stimmrecht.

## TOP 8 Neuwahl des Boards

Albert (54) wird einstimmig zum Wahlleiter ernannt.

Gerhard (10) stellt Antrag auf Pauschal-Entlastung des alten Boards. Ingrid (30) stimmt dagegen. Daraufhin erfolgt eine Einzel-Entlastung mit folgendem Ergebnis:

- **President: einstimmig entlastet**
- **Waggon Master: mit einer Enthaltung einstimmig entlastet**
- **Secretary: bei drei Gegenstimmen entlastet**
- **Treasurer: einstimmig entlastet**
- **Historian: einstimmig entlastet**

Heike (71) spricht im Namen der Teilnehmer ihren Dank für die vom alten Board geleistete Arbeit aus.

Ingrid (30) bringt noch einmal ihre schon mehrfach bei vergangenen Meetings erhobenen Vorwürfe gegen die Arbeit des Secretary vor und begründet damit ihre Gegenstimme und die Gegenstimmen der per Vollmacht an der Abstimmung teilnehmenden Einheiten 21 und 31 zur Entlastung des Secretary.

Bei der folgenden Boardwahl soll keine geheime Wahl erfolgen, sofern nur ein Kandidat vorliegt. Das Ergebnis ist folgendes:

- **President:  
Vorschlag: Manfred (74)  
Ergebnis: einstimmig gewählt  
Manfred nimmt die Wahl an**

- **2. Waggon Master**  
**Vorschlag: Alexander (40)**  
**Ergebnis: einstimmig gewählt**  
**Alexander nimmt die Wahl an**
- **3. Secretary**  
Wolfgang (71) erklärt, dass er wegen der erneut vorgebrachten Vorwürfe gegen seine Arbeit nicht mehr zur Verfügung steht.  
Es folgen mehrere Vorschläge für Kandidaten, die aber alle ablehnen.  
**Schließlich nimmt Harald (79) den Vorschlag zu seiner Kandidatur an.**  
**Ergebnis: einstimmig gewählt**  
**Harald nimmt die Wahl an**
- **4. Treasurer**  
**Vorschlag: Lisa (75)**  
**Ergebnis: einstimmig mit einer Enthaltung gewählt**  
**Lisa nimmt die Wahl an**
- **5. Historian**  
**Vorschlag: Gregor (78)**  
**Ergebnis: einstimmig gewählt**  
**Gregor nimmt die Wahl an**

Wolfgang (71) führt das Protokoll zum aktuellen Meeting noch weiter. Die offizielle Amtsübergabe an den neu gewählten Secretary erfolgt nach der Sitzung.

#### **TOP 9 CampOut 2016 und folgende**

Gerhard(10) gibt einen Bericht zu seinen Vorbereitungen zum CampOut in Papenburg ab. Im Wesentlichen hatte er die Einzelheiten schon in einer Rundmail bekannt gegeben. Prospekte dazu liegen aus. Es steht für die Rollins ein abgetrennter Platz zur Verfügung. Ein Tanzsaal ist vorhanden. Wie üblich soll dort als Gegenleistung für die kostenlose Zurverfügungstellung des Saals ein Essen eingenommen werden. Gäste sind avisiert. Am Mittwoch vor dem offiziellen Start des CampOuts ist eine gemeinsame Fahrt der bereits Anwesenden nach Borkum möglich. Auf der Fähre und auf der Insel kann getanzt werden.

- **Das CampOut 2016 in Papenburg wird einstimmig angenommen.**
- **Zur Borkum-Fahrt melden sich genügend Teilnehmer. Die Fahrt wird daher stattfinden.**

Damit wird das CampOut 2016 stattfinden auf dem  
**Campingplatz Poggenpoel**  
**Zum Poggenpoel, 26871 Papenburg**  
**Tel: 04961-974026**  
**Internet: [www.papenburg-camping.de](http://www.papenburg-camping.de)**  
**Email: [campingcp@aol.com](mailto:campingcp@aol.com)**  
**Datum: 11.-14. August 2016**

Ein Flyer für das CampOut 2016 wird bis zum Fall Roundup erstellt.

Für das CampOut 2017 wird vorgeschlagen:

Manfred (74) plädiert für den Südwesten Deutschlands, also z. B. den Bodensee.  
Familie Becker (30) schlägt Bad Füssing (Niederbayern) vor, zieht den Vorschlag aber später zurück.  
Ein weiterer Vorschlag beinhaltet das Voralpenland, z. B. den Chiemsee. Manfred (74) weiß jedoch von Problemen dort, einen Tanzsaal zu bekommen.

Der Beschluss ist:

- **Der Bodensee wird favorisiert. Wolfgang und Brigitte (80) stellen sich für die Recherchen dazu zur Verfügung. Nur wenn dieser Vorschlag nicht durchführbar ist, soll das Alternativ-Ziel zum Tragen kommen.**

## TOP 10 Clubfahrt 2016

Es wird die Teilnahme an der European Convention in Stratford on Avon (England) vorgeschlagen. Ein Nachteil an dem Termin ist jedoch, dass das CampOut in Papenburg schon 2 Wochen danach stattfindet. Manfred möchte, dass Interessenten ihre Bereitschaft möglichst bald bekannt geben. Ein Stimmungsbild ergibt, dass 6 Einheiten Interesse haben.

Weiterhin wird eine Fahrt nach Paris vorgeschlagen. 3 Einheiten haben daran Interesse.

## TOP 11 Verschiedenes

Wie bekannt ist, gehen die Vorräte an dem sogenannten Rollins-Schmuck aus Perlen langsam zur Neige. Es liegen zwar einige Spenden von Altmitgliedern vor, die den Schmuck nicht mehr benötigen, aber dies wird mittelfristig nicht reichen. Gitty (77) und Anne (78) haben sich mit der sehr aufwändigen Neu-Erstellung des Schmucks beschäftigt. Gitty stellt Muster vor, die sehr authentisch wirken. Der neue Schmuck findet daher breite Zustimmung. Sie will die Fertigung nach und nach weiter fortführen.

- **Vorschlag: Gitty erhält für das benötigte Material eine Aufwandsentschädigung von EUR 40,-.**
- **Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.**

Weitere Punkte:

Historische Fotos sollen auch auf die Homepage aufgenommen werden. Bilder von Amerikanern können verwendet werden, die Angabe von Adressen und Diensträngen muss aber aus Datenschutzgründen unterbleiben. Solche Fotos werden dringend gesucht.

Der alte Secretary Wolfgang (71) stellt sich weiterhin als Webmaster zur Verfügung, bis eine andere Lösung gefunden wird.

Inaktive Mitglieder sollen auf Anfrage Protokolle und Infos erhalten. Diese Praxis war auch bisher schon üblich.

Familie Vietz (75) dankt den Clubcallern und überreicht ein kleines Präsent an beide. Uwe dankt auch für die rege Teilnahme am CampOut 2015. Er vertritt die Meinung, dass es bei noch mehr Teilnehmern in der Zukunft Kapazitätsprobleme auf den Campingplätzen geben könnte.

Manfred (74) verteilt die neuen Trip-Dangles für das CampOut und die durchgeführten Clubfahrten.

Brigitte (54) erwähnt, dass am Vortag einige Mitglieder ihre Teilnahme an der gemeinsamen Stadtrundfahrt durch Dresden kurzfristig abgesagt haben. Dadurch entstanden für die verbleibenden Teilnehmer unerwartete Mehrkosten. Dies sollte künftig vermieden werden.

Einige ältere Mitglieder bemängeln, dass beim laufenden CampOut die Gäste sehr stark im Mittelpunkt gestanden hätten. Sie vermissen den gewohnten „familiären Zusammenhalt“ der Mitglieder. Manfred (74) versucht, diesen Einwand zu relativieren und stellt fest, dass dieser Eindruck auch den örtlichen und zeitlichen Umständen geschuldet sein könnte. Die neu aufgenommenen Mitglieder finden jedoch den Ablauf des aktuellen CampOuts in Ordnung.

Günter wendet ein, dass es nicht üblich wäre, für Club-Fahrten Trip-Dangles zu verteilen. Dies würde Mitglieder benachteiligen, die weniger Zeit zur Verfügung haben und dadurch einfach nicht die Möglichkeit zur Teilnahme haben. Aus diesem Einwurf entsteht eine längere Diskussion. Gerhard (10) mahnt jedoch an, dass es darüber keine Spaltung der Rollins geben solle, und dass es auch schon in der Gründerzeit mit den Amerikanern Trip-Dangles für Clubfahrten gegeben hätte (z. B. nach Paris). Er würde sie noch immer „mit Stolz“ tragen und für legitim halten.

## TOP 12 Überprüfung und Aktualisierung der Adressenliste

Leider wird es versäumt, die Liste der aktiven Mitglieder zur Korrektur auszulegen. **Eine soweit wie möglich aktualisierte Liste liegt diesem Protokoll als Anlage bei.** Es wird darum gebeten, dass Mitglieder, die noch Änderungen wünschen, diese dem neuen Schriftführer mitteilen.

Manfred dankt für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

**Dieses Protokoll ist noch vom alten Secretary Wolfgang (71) erstellt und mit dem neuen Secretary Harald (79) abgestimmt.**